

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Schulausschusses vom 16.06.2020

Öffentlicher Teil

**TOP .. Stand der Herrichtung des Schulhofs der Förderschule Wilhelm-Busch An-
frage der Fraktion Bündnis 90/ Grüne gem. § 5 der Geschäftsordnung
0244/2020
Entscheidung**

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Frau Pfefferer trägt vor, dass der Stand der Herrichtung des Schulhofs der Förderschule Wilhelm-Busch bereits in der BV Hohenlimburg behandelt wurde und es für sie erledigt ist, wenn auch nicht zu Ihrer Zufriedenheit, da sich die Umsetzung der Maßnahme erneut verzögert. Frau Fischbach bittet jetzt anzufangen und nicht erst im Jahr 2021. Herr Becker schlägt vor bei der nächsten SAS die WBH einzuladen um sämtliche technische Punkte erläutern zu lassen. An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Frau Kaufmann, Frau Köppen und Frau Neuhaus.

Anlage 1 Anlage TOP 5.5



ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

48

Betreff: Drucksachennummer: |
Stand der Herrichtung des Schulhofs der Förderschule Wilhelm Busch

Beratungsfolge:
28.05.2020 Bezirksvertretung Hohenlimburg



Mit der Vorlage 1008/2019 wurde beschlossen, den Schulhof der Förderschule Wilhelm Busch wie in der Vorlage beschrieben herzurichten. Der Wirtschaftsbetrieb Hagen wurde daraufhin mit der Herrichtung beauftragt. Bei einem Ortstermin mit dem WBH, Fachbereich 48 und der Schulleitung wurde einvernehmlich festgelegt, dass nicht auf 2 Ebenen hergerichtet wird aufgrund zu hoher Verletzungsgefahren für Schüler. Gleichzeitig wurde vom WBH festgestellt, dass vor Baubeginn der Zustand der an den Schulhof angrenzenden Mauer, geprüft werden muss. Hierzu wurden die Eigentumsverhältnisse geklärt. Der Fachbereich 48 wird sich nun an den Vermieter wenden, um die weitere Vorgehensweise abzustimmen. Der Zustand der Mauer wurde nun nicht als Hinderungsgrund für die Herrichtung des Schulhofs festgestellt. Die Dauer der Maßnahme hängt unter anderem von den Wetterverhältnissen ab und lässt daher eine genaue Zeitangabe nicht zu. Voraussichtlicher Baubeginn ist Anfang 2021. Das ist laut Mitteilung der WBH der richtige Zeitpunkt, weil dann davon ausgegangen wird, dass die Temperaturen zum Verlegen des Bodens dann stabil sind. Die Vergabe soll im Sommer durchgeführt werden.

gez.

(Name OB oder Beigeordneter inkl.
Funktion)

gez.

(Name Beigeordneter inkl. Funktion)

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

☒ Ja

☐ Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
